

Kein Mega-Logistik-Cluster „Weißer Weg“

Für den Erhalt der Kulturlandschaft des Alsfelds Hombergs und die Absage an Großlogistik-Konzerne mit ihrem Ansiedelungswunsch dort.

Ich unterstütze mit meiner Unterschrift die Initiative „Region mit Zukunft“, die eine Entscheidung zu folgender Frage herbeiführen will:

Soll die Kulturlandschaft des Hombergs als Wahrzeichen Alsfelds erhalten werden und soll deswegen keine Ansiedelung mit Großlogistik-Konzernen wie DHL Express und Nordwest erfolgen?

Die Bebauung versiegelt nicht nur Ackerflächen, befördert das Insektensterben und verbaut ein beliebtes lokales Ausflugsziel. Sie beeinträchtigt auch die Lebensqualität in den betroffenen Orten durch nächtliche Lärmbelästigung und erhöhtes Verkehrsaufkommen und mindert die Attraktivität der Region als Standortfaktor. 44 Hektar (64 Fußballfelder) der Idylle des beliebten Naherholungsgebiets für Familien, Radfahrer und Wanderer aus weiter entfernten Orten werden zerstört. Verlust der Lebensqualität durch taghelle nächtliche Beleuchtung, hohe Verkehrsbelastung, Lärm, Schäden durch Fernverkehr bis tief in die Nacht hinein – laut Bebauungsplan werden rund 5.900 Fahrzeugbewegungen mehr pro Tag erwartet. Versprechen bezüglich der Arbeitsplätze sind nur bedingt haltbar. Geschaffen werden Stellen im Niedriglohnbereich, in dem in der Region bereits jetzt ein Mangel an Arbeitskräften besteht.

Vertretungsberechtigte Personen der Initiative: [REDACTED] (Kontakt Adresse siehe unten)

Unterschriftenliste mit 1.902 Unterschriften

im Zeitraum 24.01. bis 13.05.2022